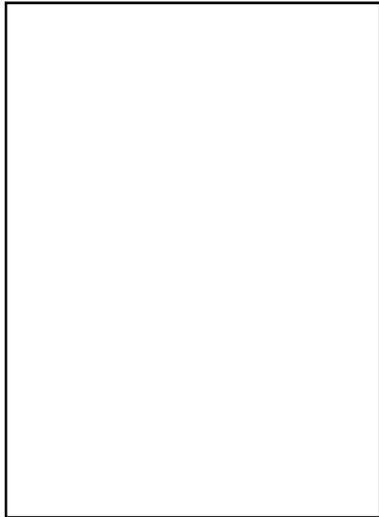


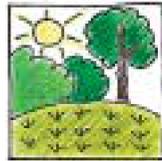
Wer Lust hat, bei der Verwirklichung unserer Ideen mitzuhelfen, ist jederzeit willkommen. Auch Informationen zur Initiative Kräuter und Heilpflanzen geben wir gern weiter.

**Adresse:**  
**Förderverein Naturschutzstation Malchow e.V.,**  
 Dorfstr. 35, 13051 Berlin,  
 Tel. 030/92 79 98 30  
 Fax 030/92 79 98 31  
 info@naturschutz-malchow.de  
 www.naturschutz-malchow.de

**Spendenkonto:**  
**Bank für Sozialwirtschaft**  
**BLZ 100 20 500**  
**Konto Nr: 32 48 102**



Text und Gestaltung:  
 Förderverein  
 Naturschutzstation Malchow e.V.



**Die Permakultur**

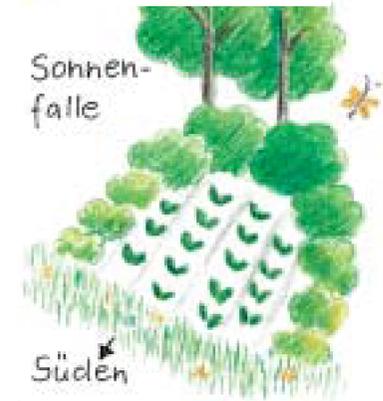
Das Wort Permakultur ist von "permanent agriculture" (dauerhafte Landwirtschaft) abgeleitet. Sie versucht, natürliche Kreisläufe nachzuempfinden und dauerhafte, sich selbst erhaltende Systeme aus Pflanzen und Tieren zu entwickeln, die sich gegenseitig ergänzen und bereichern.

Natürlich gewachsene Lebensgemeinschaften aus Tieren und Pflanzen sind in sich stabil und können auf gewisse Naturereignisse (Sturm, heftige Niederschläge usw.) flexibel reagieren. Durch die interne Selbstregulation und die Vielfalt an Arten und Lebensbedingungen können solche Lebensgemeinschaften ohne menschliches Zutun sehr lange existieren. Diese Fähigkeiten werden bewußt von der Permakultur genutzt. Die Artenvielfalt im Pflanzen- und Tierbereich spielt in der Permakultur eine wichtige Rolle.

Die heutige Landwirtschaft ist völlig von Energie abhängig, die durch den Einsatz von Maschinen bei Bodenbearbeitung, Aussaat, Düngung, Wässerung, Ernte und Verarbeitung aufgewendet werden muß. Diese zugeführte Energie be-trägt ein Vielfaches von der Energie-

menge, die später in unseren Nahrungsmitteln enthalten ist. Aufwand und Nutzen stehen also in keinem Verhältnis. Durch bewußtes und konsequentes Ausnutzen natürlicher Entwicklungsprozesse und des typischen Verhaltens von Nutztieren (Hühner lockern z. B. durch ihr Scharren den Boden), kann dieses Verhältnis verbessert werden.

Ein besonderes Gestaltungselement innerhalb der Permakultur ist die sogenannte Sonnenfalle. Hufeisenförmig werden Bäume und Sträucher angelegt, und die darin liegende Fläche wird als Feld oder Weide genutzt. Diese Form der Anlage von Gehölzen bietet einen speziellen Windschutz. Da Sonnenfallen stets nach Norden abgeschrägt und nach



**DIE IDEE**

- D**orfgarten
- O**rt der Ruhe
- R**at und Hilfe
- F**amilienausflug
- G**emüse und Obst
- A**rten- und Biotopschutz
- R**ingelblumen und Kräuter
- T**ierbeobachtung
- E**ntspannung
- N**aturnähe

## Der Dorfgarten

Auf einer Fläche von ca. 5.500 m<sup>2</sup> entsteht am Malchower See ein naturnaher Garten.

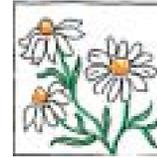
*So soll der Dorfgarten einmal aussehen*

gartens sind die Streuobstwiese, Hochbeete, eine Kräuterspirale und Blumenrabatten sowie die Sonnenfalle mit Gemüsebeeten, Kräutern und Heilpflanzen. Das Leitbild für diesen Dorfgarten ist ein Bauerngarten, in dem Nutz- und Zierpflanzen zu beiderseitigem Vorteil nebeneinander wachsen. Eine gemütliche Sitzecke im Grünen soll Gelegenheit zum Verweilen und Beobachten geben.

Auf dieser Fläche wollen wir unser heutiges Wissen über Ökologie, Biologie, Wachstumsbedingungen, nachwachsende Rohstoffe, Anbau- und Ernteverfahren sowie ökologischen Landbau praktisch umsetzen. Die Grundelemente des Dorf-

Das geerntete Obst und Gemüse kann an Ort und Stelle vernascht oder zu Köstlichkeiten weiter verarbeitet werden.

## Dorfgarten



### Initiative Kräuter und Heilpflanzen

An Kräuter und Heilpflanzen interessierte Menschen haben sich zusammengefunden und diese Initiative gebildet. Sie möchten in Hohenschönhausen

- regionale Kräuter und Heilpflanzen wieder mehr bekannt machen,
- Kenntnisse über die Wirkungen der Kräuter und Heilpflanzen vermitteln und
- auch Anregungen zu Anbau, Anwendung und Verarbeitung geben.

Die Initiative Kräuter und Heilpflanzen



licht werden.

